

Verzeichniss der in diesem Werke angeführten Krankengeschichten.

Verletzungen.

	<i>Seite</i>
Ein Haupthaar unter dem Lide	9
Ein linsengrosser Körper haftet 9 Monate am Auge ohne Entzündung	—
Ein Stückchen Holz liegt 3 Wochen lang unter dem Lide ohne Entzündung zu erregen	10
Cysticercus cellulosae unter der Skleralbindehaut	—
Hydatide in der vorderen Augenkammer	11
Verbrennung mit siedendem Wasser	13
Verbrennung durch einen glimmenden Kienspan	—
Eine Verbrennung des 2ten Grades im Gesichte, durch Bestreichen mit aufgelöstem Lapis infern. geheilt	14
Heilung einer stark eiternden Verbrennung des 3. Grades durch Chloras natri	15
Verbrennung mit Schwefelsäure	—
Partielles Symblepharon nach einer Verwundung	17
Ein seit 14 Tagen in die Iris eingedrungenes Stück Metallsaite erregt keine Entzündung	18
Ein seit 14 Tagen in die Iris eingekelter Eisensplitter droht mit Iritis	—
Ein zerplatztes Knallkugélchen erregt Cataracta	19
Allmähliche Verbildung des Auges nach Verletzung desselben mit einem Bolzen durch ein Blasrohr	—
Verletzung des Auges durch einen Streifschuss	20
Dislocation der Linse unter die Skleralbindehaut durch einen Steinwurf	—
Vorfall der Chorioidea nach einem Falle	21
Dislocation eines Theils der Linse in die Pupille, durch einen Schlag hervorgebracht	22
Partielle Trennung der Iris vom Ciliarbande und Bildung einer Wasserblase über die Sklera durch einen Schlag	23
Ein Schlag ins Auge trennt die ganze Iris vom Ciliarbande	24
Dislocation der Linse in die vordere Augenkammer durch eine Ohrfeige	25
Inneres traumatisches Blutauge, durch weingeistige Umschläge und Einreibungen geheilt, 2 Fälle	26
Traumatische Blutaustretung in die Übergangsfalten der Bindehaut der Lider auf den Augapfel	27

	<i>Seite</i>
Spontaner Bluterguss in die Tiefe des Auges durch heftigen Husten . . .	28
„ „ „ „ „ „ beim Stuhlgange . . .	29
Amaurose durch Druck auf die Augen	30
Gewaltige Erschütterung des Auges ohne bedeutende Folgen, 2 Fälle	—
Zerreissung der Thränenröhrchen mit ungestörter Durchgängig- keit nach der Heilung, 2 Fälle	31
Verhinderung der Amaurose durch weingeistige Fomente . . .	32
Eine unbedeutend scheinende Wunde der Augengrube wird tödt- lich	33
Exophthalmus durch eingedrungene fremde Körper, 3 Fälle . . .	34
Ophthalmoptose durch die Deichsel eines Schlittens und Erhaltung des Sehvermögens nach Reposition des Augapfels . . .	35
Spontaner Vorfall des Auges	36

Traumatische Entzündungen.

Conjunctivitis durch den Zweig eines Strauches	—
Chemosis durch explodirtes Kalium	38
„ „ Schwefelsäure	—
„ „ den abgesprungenen Zahn einer Säge	39
„ „ den Stoss mit dem Nagel des Fingers, in der Form einer Conjunctivitis membranacea	40
„ „ „ „ einem Peitschenstiele und Vernach- lässigung der ärztlichen Anordnung	—
Skleritis durch den nicht beachteten Stoss mit einem Spazier- stöckchen	42
Keratoconjunctivitis nach Verletzung des Bindehautblättchens der Hornhaut mit dem Finger eines kleinen Kindes	44
Keratitis superficialis durch geschmolzenes Zinn	—
Keratitis profunda mit Chemosis, secundärer Hydromeningitis, Hy- popium und 2maliger Eröffnung der Hornhaut, hervorge- bracht durch Verletzung mit einer Kornähre	43
Iritis superficialis und Keratitis durch Verletzung mit einem Eisen- splitter	47
Iritis traumatica superficialis, durch Menstruationsanomalien zu einer Parenchymatosa gesteigert	49
Iritis parenchym. mit Keratis, durch ein Trauma hervorgebracht . .	50
Hydromeningitis und Keratitis durch einen Eisensplitter	53
„ „ „ „ „ „ Stoss mit einem Löffel	54
Retinitis acutissima durch zu grelles Licht	59
„ subacuta durch angestregtes Graviren	—
Retinitis chronica mit durch Strychnin geheilter Amaurose . . .	60
Periostitis orbitae partialis durch Zahnextraction	70
Blepharitis durch einen Stoss	72
Encanthis infl. durch die Spitze einer Kornähre	73
„ ulcerosa durch Staub und Sand veranlasst	74
Dacryocystitis durch Stoss	77

Katarrhalische Entzündungen.

Acuter Augenkatarrh durch Aqua Conradi geheilt	82
„ „ „ „ Solutio lap. div. geheilt	83

	<i>Seite</i>
Chronischer Lidkatarrh mit Affection des Thränensackes	86
Katarrhalische Ophthalmie, fast zur acuten Blennorrhöe gesteigert, mit gleichzeitiger Thränensackentzündung	—
Inveterirter Lidkatarrh durch Menstrualataxie unterhalten	—
Hartnäckiger Augenkatarrh durch Hautleiden bedingt	87
Bindehautblennorrhöe niederen Grades, 4 Fälle	90
Acute Blennh. synoch. Charakters, 3 Fälle	95
Blennh. acuta torpid. Char. durch Einträufeln verdünnter Jodtinctur behandelt	99
Acute Blennorrhöe ereth. Charakters, 3 Fälle	100
Zerstörender Einfluss des Genius epidemicus bei acuter Blennor- rhöe	111
Blepharobl. acuta ohne Granulationen durch Einspritzung von Nitr. argenti geheilt	115
Blepharoblen. acut. mit unbedeutenden Granulationen durch Ein- spritzungen von Nit. argent. geheilt, 2 Fälle	—
Acute Bindehautblennorrhöe nach einem Tripper der Harnröhre mit Granulationen der Skleralbindehaut, Regeneration durch- sichtiger Hornhautsubstanz und Entwicklung eines Flügel- felles	128
Acute Bindehautblennorrhöe bei syphilit. Rachengeschwüren, mit Lagerung der Linse in den Vorfall der Regenbogenhaut und theilweisem Wiederersatz der Hornhaut	129
Acute Bindehautblenn. mit Tripper der Geschlechtstheile durch Tart. emet. und Weingeistbäder geheilt, 3 Fälle	130
Chronisch-granulöser Zustand der Bindehaut und Pannus durch Impfung blenn. Schleimes geheilt, 2 Fälle	135
Chronisch-granulöser Zustand der Lidbindehaut mit Unterleibs- leiden	137
Chronische Augenlidblennh. mit einzelnen grossen fungösen Ex- crescenzen, 2 Fälle	138
„ „ „ unzähligen Granulationen auf der Hornhaut	139
„ „ durch ein Krebsauge unterhalten	140
„ „ „ Herpes bedingt	141
Chronisch-granulöser Zustand der Lidbindehaut mit hartnäckigem rheumatischen Leiden des Auges	—
Granulationen der Lidbindehaut mit knorpelhaften Körnern	143
Chronisch glanulöser Zustand der Bindehaut mit sehnichten Strei- fen, vasculösem Augenfelle und Wassersucht der Augen- kammern	144
Ein chronisch-granulöser Zustand der Lidbindehaut verschwindet nach einem über die ganze Körperoberfläche wandernden Rothlaufe	154

Rothlaufartige Entzündungen.

Scheinbares Erysipelas bulbi übergeht in acute Blennorrhöe mit fungöser Entartung der Conjunc.	149
---	-----

Gichtische Entzündungen.

Gichtische Augapfelentzündung	201
Plötzlich entwickeltes Glaucom, 4 Fälle	205
Ausgebildetes Glaucom des einen Auges und zeitweilige Heilung eines beginnenden Glaucoms am andern Auge, 2 Fälle . . .	207

Skrofulöse Entzündungen.

Conjunctivitis scrof. erethica	213
„ „ Heilung eines, der Hornhaut Zerstörung dro- henden Geschwüres durch Einträufelungen von Nitr. argenti	—
Conjunctivitis scrof. mit Prolapsus iridis	215
„ partialis scrof. torpida mit 2 Skleralgeschwüren . . .	216
„ scrof. torpida, Conglomerate von Conjunctivalwas- serbläschen	217
Conjunctivitis scrof. torpida	218
„ „ „ mit grossem, Gefahr drohenden Horn- hautgeschwüren	219
Pannus scrof. mit Geschwürsbildung, 2 Fälle	221
Keratitis scrof. erethica	224
„ „ mit Onyx und dem Ausgange in Atrophie der Hornhaut	—
Hydromeningitis scrof. mit Leiden des Ciliarkörpers	227
„ bloss an der Iris, Uvea und dem Ciliarkörper haftend	229
Hydromeningitis scrofulosa cum iritide parenchymatosa. Blutaus- tretung in die Augenkammer nach Anwendung von Sublimat	231
Bicarbonas ferri hebt die skrofulöse Diathese und ihre Folgen .	232
Hydromeningitis scrof., wahrscheinlich von der Aderhaut ausge- hend, 2 Fälle	234
Hydromeningitis scrof. vernachlässigt	236
Blepharoadenitis scrof. erethica	238
„ „ torpida	—
Blepharoadenitis scrof. impetiginosa	239
Verwachsung des häutigen Thränennasencanals	242
Blepharospasmus scrof. durch Coniin geheilt	248, 249
„ „ „ Tinct. bign. catalpae geheilt	250
Hydromeningitis scrof. mit Blepharoadenitis. Hydrops oculi ante- rior durch Veratrinsalbe geheilt	251
Hydromeningitis scrof. mit Lidkatarrh. Veratrinsalbe wird nicht vertragen	252
Keratitis scrof. mit Abscessen und Lidkatarrh	253
„ mit Lidkatarrh, geheilt durch Hinzutreten eines Erysi- pelas faciei	254
Hydromeningitis scrofulosa mit chron. Lidkatarrh, durch Jod geheilt	255
Trachom mit Pannus und Hydromeningitis, durch Tart. emet. geheilt	256

Impetiginöse Formen.

Impetiginöse Ophthalmie mit gleichartigem Hautausschlage, durch Infus. von Tabaksblättern geheilt	264
--	-----

	<i>Seite</i>
Impetiginöse Ophthalmie durch Holztränke, Aëthiops min. und Rhus toxicod. geheilt	266
Herpetische Ophthalmie, durch Schwefel und Waschungen mit Sublimatwasser geheilt	268
Impetiginöse Ophthalmie mit Trachom, Pannus und Lupus exedens	271

Syphilitische Entzündungen.

Iritis syphilitica mit Kondylom der hinteren Cornealwand	276
„ „ mit Kondylomen am Pupillarrande	277
„ „ mit Kondylomen der Iris. Die endermatische Anwendung des Sulfas chin. hebt den rheumatisch-complicirten Kopfschmerz	279
Iritis syphilitica mit Augenkatarrh	280
Rheumatische Skleritis und Iritis mit Catarrhus acutus, durch anti-syphilitica geheilt, 2 Fälle	282
Eine rheumat. Skleritis und Phlyctenula nimmt den syphilitischen Charakter an	—
Skleritis rheumatic. und Augenkatarrh mit Chanker des Cornealblättchens	283

Metastatische Entzündungen.

Ophthalmia metastatica e phlebitide, 3 Fälle	287
Metastase der Kleinflechte auf's Auge	293

Organische Krankheiten.

Xerophthalmus, 3 Fälle	298
Ein in beiden Augen mit Symblepharon complicirtes Pterygium crassum	301
Warze der Cornea und Sklera	303
Blutschwamm der Iris	307
Bildung eines Hornhautstaphylomes	311
Eine Patientin bringt sich durch das Aufheben einer Last um das Sehvermögen eines Auges	312
Künstliche Pupille durch Iridectomy	318
Iridectomy mit Dislaceration	320
Pupilla excentrica connata mit Milchstaar, 2 Fälle	321
Ein Mann wird durch spontane Senkung der verdunkelten Linse sehend	328
Wenigstens dem Aussehen nach knorpelige Entartung des Glaskörpers und der Netzhaut	342
Verknöcherte Netzhaut	343
Hintere Augenwassersucht	344
Wassersucht zwischen Chorioidea und Retina	345
Cirsophthalmus	349
Medullarkrebs des Auges	353
Melanose des Augapfels aus einem schwarzen Knötchen der Conjunctiva bulbi	355

	<i>Seite</i>
Apoplexie des Orbitalzellgewebes	359
Aneurysma orbitae	360
Varix	361
Polypöse Geschwulst der Orbita	363
Markschwamm der Orbita	364
„ des Gehirnes	366
Operation eines Anchylo- und Symblepharon	370
Entropium spasticum, durch Myotomie geheilt	372
Operation einer Trichiasis	374
Entropium, nach A d a m's Methode geheilt	376
„ durch Ausschneidung einer horizontalen Conjunctival- falte geheilt	377
Ectropium durch Lupus bedingt, und durch Tarsoraphie nach Prof. v. Walther geheilt	378
Ectropium fungosum durch Cataplasmata emoll. geheilt und ein hartnäckiges Ectropium sarcomatosum in einem skorbuti- schen Individuum	380
Hypertrophie der Conjunctiva palpebrarum	382
Syphilitisches Geschwür mit Zellgewebsverhärtung des Augen- lides	383
Chronische Augenlidwassersucht	384
Chalazion durch Kauterisation geheilt	387
Eine in die Orbita hineinragende Balggeschwulst durch Kaute- risation geheilt	389
Teleangiectasie des Lides, 2 Fälle	392
Madarosis ciliaris	394
Fisteln beider Thränensäcke, die eine durch Einlegung von Saitenstücken, die andere durch Einziehung der seidenen Schnur geheilt	404
Thränensackfistel mit nothwendiger Erweiterung der inneren Fistelöffnung	405
Cariöse Thränenfistel, durch unzweckmässige Behandlung einer Thränensackentzündung veranlasst	406
Cariöse Thränensackfistel	—
Furchtbare Zerstörungen, als Folgen gleichzeitiger skrofulöser und mercurieller Dyskrasie	408